

Pressereihe „Gründerinnen und Gründer im Salzlandkreis“

Michael Stier, Sicherheitstechnik

Sicherheit in alle Richtungen

Die offensichtlichste Sicherheitseinrichtung im Hause Michael Stier hat vier Beine und ist etwa 65 Zentimeter groß. Die Hündin Luna ist ein Dogo Canario und eigentlich ein ganz gemütlicher Zeitgenosse, solange keine Gefahr für die Familie und das Haus droht. Die Abschreckung durch seine pure körperliche Gestalt hilft schon die potenziellen Einbrecher draußen zu halten, „das ist das A und O“, betont der Bernburger, der sich mit der Beratung und dem Einbau von Sicherheitssystemen im September dieses Jahres selbstständig gemacht hat. Sein eigenes Heim hat er als erstes abgesichert, zum Beispiel mit einem System von Pilzkopfverriegelungen, welche das Fenster an allen vier Seiten sichert und es unmöglich macht, diese auszuhebeln.

„Die passive Sicherheit, also die mechanische Barriere, mit der es dem Einbrecher so schwer wie möglich gemacht werden soll, hat sich als die effektivste Methode herausgestellt.“ Überwachungskameras allein bringen nicht den gewünschten Erfolg den Einbrecher vom Einbruch abzuhalten, weil die Verbrecher so gut organisiert sind, „dass ihnen ein kleines Zeitfenster reicht, um das für sie Wichtige auszuräumen“, betont Stier.

Bevor sich der Bernburger mit Fragen der Sicherheit selbstständig machte, eignete er sich viel Wissen rund um das Thema an. Er studierte Kriminologie, arbeitete jahrelang bei einer Versicherung, die meiste Zeit in leitender Position. Doch die Anforderungen im Beruf veränderten sich, es war irgendwann nicht mehr das Richtige für ihn, sodass er den Schritt in die Selbstständigkeit wagte. Nun berät er unter dem Namen „Sicherheitsstier“ Unternehmen und Privatkunden zum Thema Einbruchschutz. Und das ist noch längst nicht alles.

In seiner Freizeit arbeitet er aktiv als Präventionsbeauftragter für die Opferschutzorganisation „Weisser Ring“. Dort kann er seine Kenntnisse aus seinem Kriminologie Studium und der Praxis anwenden und helfen Straftaten vorzubeugen und somit den Menschen viel seelisches Leid zu ersparen.

Da das Unternehmen noch sehr jung ist, ist er noch nicht in festgefahrenen Gleisen und ständig bemüht neuste Erkenntnisse im Sicherheitsschutz zu erwerben und in seine Arbeit zu integrieren. Deshalb ist er derzeit damit beschäftigt, sich selbst und die verschiedensten Formen der Sicherungs- und Alarmsysteme bekannter zu machen. Akquise Arbeit ist dabei das Wichtigste.

Neuster Clou in Sachen Gefahrenabwehr ist ein mobiles Infrarot-System, die auch statisch eingebaut werden kann, sozusagen ein unsichtbarer Zaun „Dies eignet sich besonders gut für Baustellen oder Unternehmen, deren Gelände und Größe sich des Öfteren verändern.“ Dabei arbeitet Stier mit namhaften Unternehmen zusammen. Auch eine Nebelanlage zählt zu den wirkungsvollsten Systemen. Bei einem Einbruch wird innerhalb von 5-18 Sekunden der gesamte Raum in blickdichten Nebel gehüllt, so dass die Räuber nichts mehr erkennen können. „Wer nichts sieht, kann sich nicht orientieren und auch nichts mitnehmen.“ Nach etwa 60-90 Minuten löst sich der Nebel rückstandslos wieder auf. Diese Form der Sicherung ist sehr effektiv.

Auf dem Weg in die Selbstständigkeit half ihm die Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Salzlandkreises in Bernburg. Beraterin Nadine Finke begleitete ihn nicht nur auf dem Weg in den Hauptwerb, sie unterstützte bei den notwendigen Behördengängen und sorgte für den reibungslosen Ablauf. „Sie hat mir sehr geholfen, alle Fragen beantwortet. Das war echt super.“ Seit September qualifiziert sich Stier zudem in den kostenfreien Existenzgründerkursen des IGZ INNO-LIFE Schönebeck, bildet sich beispielsweise in Rechnungswesen, Buchhaltung,

Steuern oder Recht weiter. Er trifft dabei nicht nur auf Gleichgesinnte, sondern erhält auch Antworten auf alle Fragen, die im laufenden Geschäftsbetrieb aufkommen um sein Unternehmen in allen Richtungen sicher führen zu können.

BU: Michael Stier zeigt eine der Pilzkopf-Verriegelungen an einem Fenster.

Informationen und Ansprechpartner im Salzlandkreis

Gründungsberatung:

Wirtschaftsförderung Salzlandkreis -
WFG Bernburg mbH
Solbadstraße 2, 06406 Bernburg
www.wirtschaft-salzlandkreis.de

Nadine Finke
Telefon: 03471 301-100
E-Mail: n.finke@wirtschaft-salzlandkreis.de

Marion Kallas
Telefon: 03471 301-208
E-Mail: m.kallas@wirtschaft-salzlandkreis.de

Existenzgründerqualifizierung:

IGZ Inno-Life Schönebeck GmbH
Badepark 3, 39218 Schönebeck
www.igz-inno-life.de

Frank Nahrstedt
Telefon: 03928 76989-14
E-Mail: gruendungsbegleiter@igz-inno-life.de